

› VERANSTALTER

Dr. Andreas Bittner

› anbittner@uni-muenster.de

Dr. Constanze Spieß

› constanze.spiess@uni-muenster.de

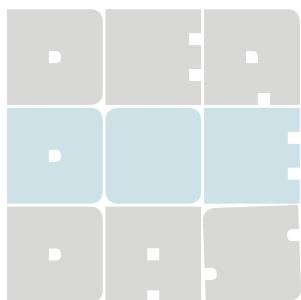
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Germanistisches Institut
Hindenburgplatz 34
48143 Münster

mit freundlicher Unterstützung von

WWU-
Internationalisierungsfonds

 **Fachbereich og
Philologie**

Germanistisches Institut



Gestaltung: A. Q. de Nostre


› ANFAHRT

vom Flughafen Münster-Osnabrück zum Hauptbahnhof Münster

Bussteig/Plattform A mit dem Shuttlebus S50 Richtung
Münster, Abfahrt: stündlich (8.05 Uhr, 9.05 Uhr ...)

von Münster HBF zum Stadthotel Münster

am Hauptausgang mit folgenden Buslinien:

- **Bussteig B1** (auf der Seite des Hauptausgangs) – Linie 13, 14
bis Haltestelle „Schützenstraße“
- **Bussteig C1** (gegenüber des Hauptausgangs) – Linie 10 bis
Haltestelle „Aegidiimarkt“
von da aus ca. 150 m zu Fuß entgegen der Fahrtrichtung

Ankunft: **Stadthotel Münster** | Aegidiistraße 21

von Münster HBF zum Hotel am Schlosspark

am Hauptausgang mit folgenden Buslinien:

- **Bussteig B3** (auf der Seite des Hauptausgangs) – Linie 3 bis
Haltestelle „Wilhelmstraße“
- **Bussteig B2** (auf der Seite des Hauptausgangs) – Linie 5 bis
Haltestelle „Wilhelmstraße“
von da aus ca. 80 m zu Fuß in Fahrtrichtung, dann rechts in die
Schmale Straße

Ankunft: **Hotel am Schlosspark** | Schmale Straße 2

vom Stadthotel Münster zum Tagungsort

ab der Haltestelle „Aegidiimarkt“ mit folgenden Buslinien:

- **Bussteig A** – Linie 11, 12, 21 bis Haltestelle „Jungeblodtplatz“

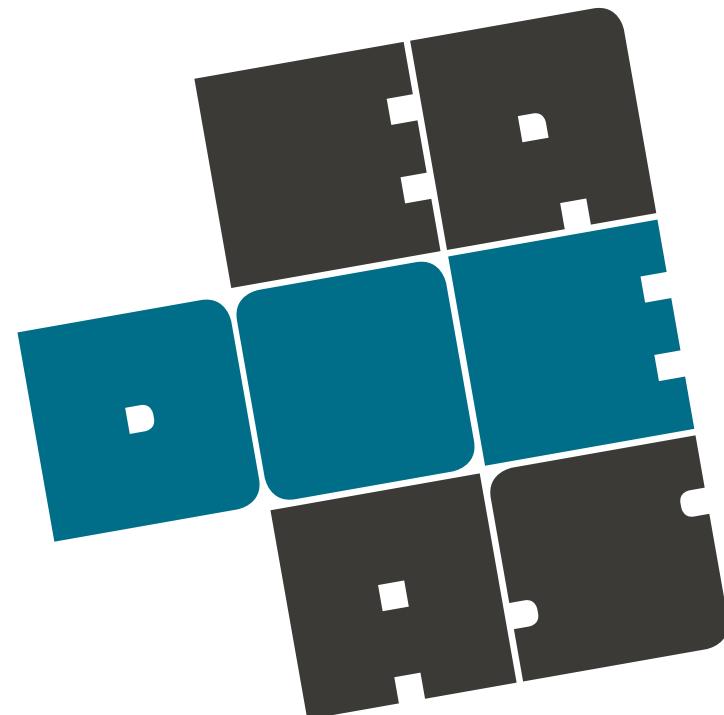
Ankunft: **Alexander von Humboldt Haus** | Hüfferstraße 61

vom Hotel am Schlosspark zum Tagungsort

ab der Haltestelle „Wilhelmstraße“ mit folgenden Buslinien:

- Linie 1, 5 bis Haltestelle „Coesfelder Kreuz“
ab „Coesfelder Kreuz“ Bussteig A mit den Linien 3,11 bis
Haltestelle „Jungeblodtplatz“

Ankunft: **Alexander von Humboldt Haus** | Hüfferstraße 61



Zwischen Genus(s) und Kontrolle

*Funktionale Aspekte morpho-semantischer
Prozesse im Deutschen*

› TAGUNGSPROGRAMM*

› PROGRAMM

› Dienstag, 20.03.2012

13.00 Uhr	Begrüßung Dr. Andreas Bittner/Dr. Constanze Spieß
13.15 Uhr	„Opakheit – Ein Blick auf das Unsichtbare in Grammatik und Sprache“ Prof. Dr. Arne Ziegler (Graz)
14.00 Uhr	„Grammatische Komplexität von Texten“ Prof. Dr. Vilmos Ágel (Kassel) / Katharina Siedschlag (Kassel)
14.45 Uhr	„Überlegungen zu -er-derivierten Nomina im Deutschen und Englischen“ Prof. Dr. Klaus-Uwe Panther (Hamburg)
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	„Deklinationsklassen und Distinktionsklassen“ Prof. Dr. Rolf Thieroff (Osnabrück)
16.45 Uhr	„Deklinationsklasse und Genus in deutschen Dialekten“ Prof. Dr. Sebastian Kürschner (Erlangen)
17.30 Uhr	„Zwischen Genus und Fall: Suppletion beim idg. Demonstrativum *to-/*so- und der superstabile Synkretismus NOM = AKK im Neutrum“ Prof. Dr. Frans Plank (Konstanz)
18.15 Uhr	„Überlegungen zur Kodierung von Belebtheit durch die Genusklassifikation“ Prof. Dr. Klaus-Michael Köpcke (Münster)
19.30 Uhr	Buffet im Alexander von Humboldt Haus

*für Klaus-Michael Köpcke

› Mittwoch, 21.03.2012

9.00 Uhr	„Irreguläre Formen im (Zweit)Spracherwerb“ Prof. Dr. Heide Wegener (Potsdam/Berlin)
9.45 Uhr	„Genus und Deklination im Deutschen und Griechischen im System und im Erstspracherwerb“ Prof. Dr. Wolfgang U. Dressler (Wien), Dr. Katharina Korecky-Kröll (Wien), Dr. Anastasia Christofidou (Athen)
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	„Genus(s) in der Wahrnehmung“ Prof. Dr. David Zubin (Buffalo)
12.00 Uhr	„Das operative Geschäft der Morphologie“ Prof. Dr. Angelika Redder (Hamburg)
12.45 Uhr	„Das generische Maskulinum schl...eicht zurück. Zur pragmatischen Remotivierung eines grammatischen Markers“ Prof. Dr. Rüdiger Harnisch (Passau)
13.30 Uhr	Imbiss
14.45 Uhr	„Unter Kontrolle: Das Genus bei Eigennamen“ Prof. Dr. Damaris Nübling (Mainz)
15.30 Uhr	„Genuss und Kasus“ Prof. Dr. Christa Dürscheid (Zürich)
16.15 Uhr	„Führt das Genus in der deutschen Schulgrammatik ein Stiefmütterchendasein?“ Prof. Dr. Christina Noack (Osnabrück)
17.00 Uhr	Kaffeepause
17.30 Uhr	„Genuszuweisung im Unterricht ‚Deutsch als Fremdsprache‘. Entscheidungen tschechischer Deutschlerner“ Dr. Sabina Schroeter-Brauss (Münster)

18.15 Uhr	„Zur Funktionalität der Bindung von Deklinationstypen an Genera in der Geschichte der deutschen Substantivflexion“ Prof. Dr. Elke Ronneberger-Sibold (Eichstätt)
19.30 Uhr	Abendessen im „La Gondola d'oro“

› Donnerstag, 22.03.2012

9.00 Uhr	„Gibt es im Deutschen eine Satzklammer?“ Prof. Dr. Thomas Becker (Bamberg)
9.45 Uhr	„Genus, Kontrolle, und der Parameter der Subjektauslassung“ Prof. Dr. Livio Gaeta (Neapel)
10.30 Uhr	„Wo her kommt diesem solche Weisheit vnd Thatten?“ Kongruenzwandel im Deutschen am Beispiel Koordination“ JProf. Dr. Antje Dammel (Mainz)
11.15 Uhr	Imbiss
11.45 Uhr	„Bel(i)ebte Subjekte und unbel(i)ebte Objekte. Zur Majuskelsetzung in den Hexenverhörsprotokollen“ Prof. Dr. Renata Szczepaniak (Hamburg)
12.30 Uhr	„Sichtbare Morphologie im Deutschen und Englischen“ Prof. Dr. Nanna Fuhrhop (Oldenburg)
13.15 Uhr	Abschlussdiskussion